

17. Dezember 2025

Entsorgungsbetrieb

Nutzung der Glas- und Papiercontainer in der Weihnachtszeit

Mehr Abfallaufkommen in der Adventszeit // Rücksicht auf Anwohnende und Ordnung an Depotcontainerstandorten // Serviceangebote des ESB

Gerade in der Advents- und Weihnachtszeit fallen vermehrt Verpackungsmaterialien und Altglas an, was zu einer starken Frequentierung der rund 100 Depotcontainerstandorte im Stadtgebiet führt.

Der Entsorgungs- und Servicebetrieb Bocholt (ESB) bittet Bürgerinnen und Bürger daher um ein rücksichtsvolles Miteinander, um überfüllte Plätze zu vermeiden und die Ruhe der Anwohnerschaft an den Feiertagen zu wahren. Eine umsichtige Nutzung der Standorte stellt sicher, dass die Entsorgung auch zum Jahreswechsel reibungslos funktioniert.

Die Vorfreude auf das Fest und die damit verbundenen Geschenke bringen erfahrungsgemäß große Mengen an Kartonagen, Geschenkpapier und Glasverpackungen mit sich. Viele Bürgerinnen und Bürger nutzen die Feiertage, um Platz für Neues zu schaffen und Altglas oder Altkleider zu entsorgen. In den meisten Fällen funktioniert die Nutzung der Bocholter Depotcontainerstandorte sehr gut und diszipliniert. Dennoch kann es insbesondere an den Feiertagen und zum Jahreswechsel an einzelnen Standorten zu Engpässen kommen. Ein sauberes Umfeld an den Containern ist dabei nicht nur eine Frage der Optik, sondern eine technische Notwendigkeit. Damit die Kranwagen des ESB die Container leeren können, müssen diese frei zugänglich sein. Ablagerungen von Kartons, Säcken oder gar Sperrmüll neben den Containern verhindern die direkte Leerung und binden unnötig Arbeitskraft und Zeit, da zunächst separate Reinigungsteams anrücken müssen.

Ein wichtiges Anliegen ist der Stadtverwaltung und dem ESB zudem der Schutz der Anwohnerinnen und Anwohner im Umfeld der Sammelstellen. Auch wenn der Wunsch besteht, den weihnachtlichen Müllberg zügig abzutragen, sollte die Entsorgung an Sonn- und Feiertagen vollständig unterbleiben. Die Einwurfzeiten an Werktagen von 7:00 bis 19:00 Uhr bieten ausreichend Gelegenheit zur Entsorgung, wobei eine Vermeidung der Mittagszeiten zusätzlich die Nerven der Nachbarschaft schont. Wer erst einige Tage nach dem Fest die Container aufsucht, entzerrt zudem den Andrang. Sollte ein Container dennoch bereits gefüllt sein, bittet der ESB darum, Glas und Papier wieder mitzunehmen oder einen anderen Standort aufzusuchen.

Für eine effiziente Nutzung des vorhandenen Platzvolumens ist es hilfreich, Kartons vor dem Einwurf gründlich zu zerkleinern. Lediglich gefaltete Kartons neigen dazu, sich im Inneren des Containers wieder aufzufalten und blockieren so unnötig Raum. Bei Altkleidern ist darauf zu achten, diese in Säcke verpackt einzuwerfen, da lose oder daneben gestellte Kleidung durch Feuchtigkeit unbrauchbar wird und als Restmüll entsorgt werden muss. Ein aufmerksamer Blick vor dem Einwurf lohnt sich zudem, um versehentlich mit entsorgte Wertsachen wie Haustürschlüssel, Gutscheine oder noch benötigte Quittungen zu retten, da diese aus den Containern nicht mehr geborgen werden können.

Informationen zu allen Container-Standorten sind über das Abfall-Navi der Stadt Bocholt (www.bocholt.de/abfall-navi) sowie die kostenlose Abfall-App und die digitale Stadtkarte abrufbar.

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Als komfortable Alternative für großvolumige Kartonagen steht der Wertstoffhof zur Verfügung. Hier können unzerkleinerte Kartons bequem abgegeben werden. Bürgerinnen und Bürger sollten beachten, dass der Wertstoffhof an Heiligabend sowie an Silvester und den gesetzlichen Feiertagen geschlossen bleibt. An den übrigen Werktagen gelten die regulären Öffnungszeiten: dienstags bis freitags von 9:00 bis 18:00 Uhr und samstags von 9:00 bis 13:00 Uhr. Montags bleibt der Hof geschlossen.



© Stadt Bocholt

Rund 100 Depotcontainerstandorte stehen in Bocholt zur Verfügung.